



Business Continuity Szenario – IT-Verfügbarkeit

07.03.2024, Impulsvortrag



Wer ist SD-Con?

Kurzvorstellung



SD  **CON**

Wer sind wir und was tun wir?

- **Das Unternehmen**

- 2009 gegründet, 7 Mitarbeiter
- Büros in
36325 Feldatal
87600 Kaufbeuren
- Ca. 130 aktive Kunden in D/A/CH, branchenübergreifend

- **Beratungsthemen**

- Integrierte Managementsysteme (IMS)
- Methoden, Prozesse, Audits, Schulungen
- Compliance- und Nachhaltigkeits-Management
- Regelbasierte Organisation

Orga und Agenda

Worum geht es heute?

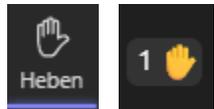


Wie gehen wir heute miteinander um?



Kamera und Mikro standardmäßig deaktivieren !

Tippen mit offenem Mikro stört die anderen, die Kamera beeinträchtigt u.U. die Bandbreite bei vielen Teilnehmern...



Diskussion erwünscht !

Einfach Hand heben, die Moderatoren passen hoffentlich auf...



Chatten !

Einfach Dinge in den Chat schreiben, die Moderatoren passen hoffentlich auf ...



Überblick geben:

Was nützt Continuity Management?



Orientierung geben:

Was kann ich tun?

Wieviel sollte ich tun?



Tools an die Hand geben:

Nützliche Hilfsmittel, einfaches Notfall-Handbuch, Tools für ein Managementsystem



Verankerung in der Organisation:

Organigramm , Prozesse, Verfahrensanweisungen, Dokumente

Wo stehe ich?

- Einordnung
- Self Assessment

Wo sollte ich etwas tun?

- Mapping von Risiken und Szenarien
- Notfallorganisation
- Notfallhandbuch

Was will ich absichern?

- Verfügbarkeit von Infrastruktur und IT
- Krisen und Katastrophen
- Stakeholder, Innovationen, Märkte, Governance
- Lieferkette

Management-systeme

- ISO 22301
- BSI 200-4

- **Einordnung**
 - Systematik
 - IT- und BCM-Organisation
- **Grundlagen: IT-Grundschutz nach BSI 200-2**
- **Szenario IT-Verfügbarkeit**
 - Eineinandergreifen der Komponenten
 - Erfassung von Infrastruktur/Systemen, Anwendungen und Prozessen
 - Beispiele
 - Nutzen
- **Bewertung und Ausblick**



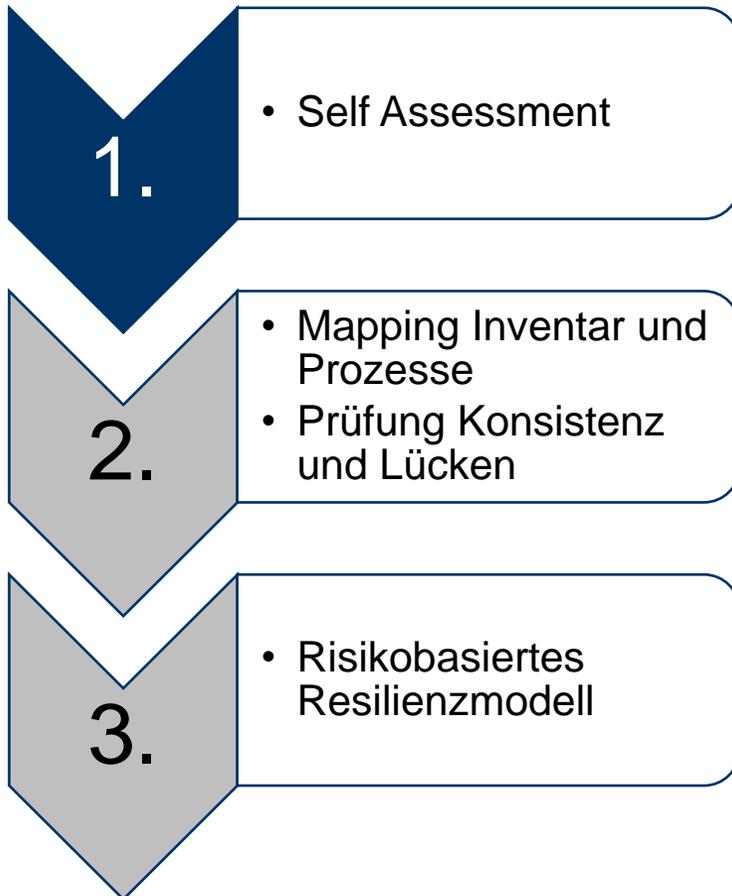
Heute rauchen
die Köpfe!



Haben Sie Erwartungen für heute?
Schreiben Sie es in den Chat !

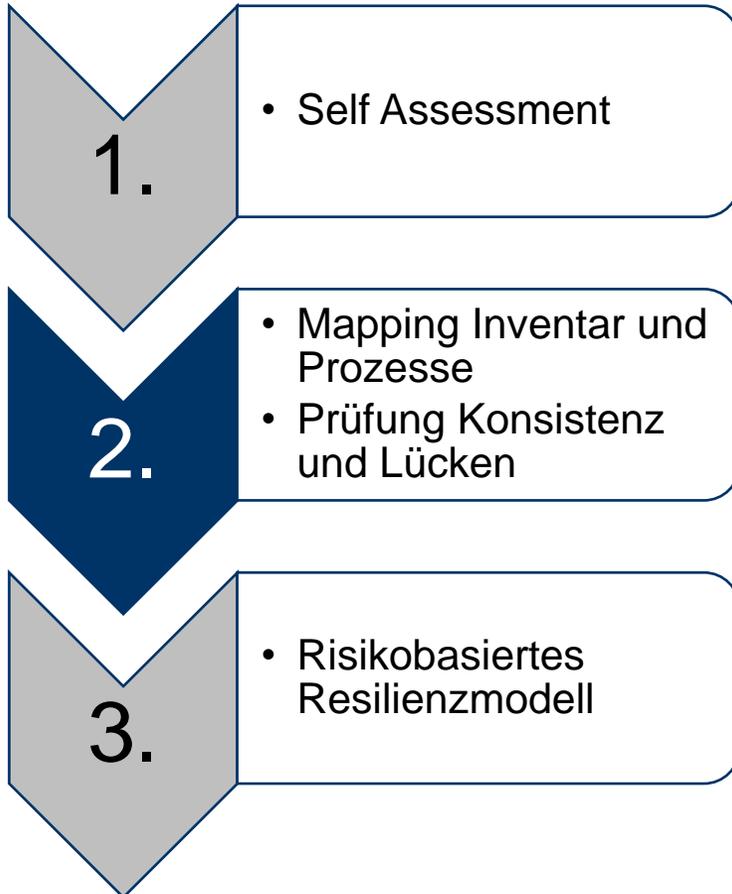
Einordnung





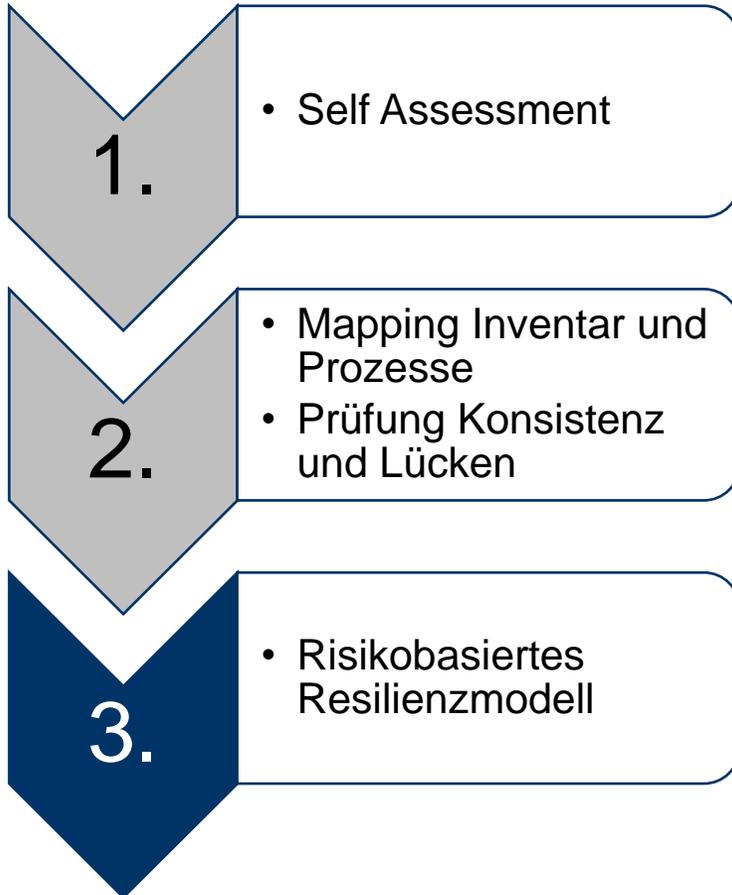
Self Assessment

- **Auswahl der relevanten Maßnahmen/Themen**
 - Festlegen/Aktivieren der bewertungsrelevanten Maßnahmen/Themen
 - Filtern auf relevante Maßnahmen/Themen
 - Bewertung und Ableitung Handlungsbedarf



Mapping Inventar/Systeme, Prozesse und Anwendungen

- Erfassung und Bewertung Inventar / Systemen, Prozessen und Anwendungen
- Maßnahmen des Assessments werden ergänzt um Bezugswerte zu Inventaren, Anwendungen und Prozesse
- **Konsistenzprüfung und Konsistenzlücken**
 - Sind zu allen relevanten Maßnahmen Prozess- und Inventarbezüge vorhanden?
 - Haben alle relevanten Inventare/Prozesse einen Bezug zu Maßnahmen?



Risikobasierte Resilienz

- **Nutzen**

- Bewertung von Risiken und Schadensauswirkungen
- Vergleich mit Vorgabe zur Wiederherstellungszeit (SOLL)

- **Bei Verstoß gegen SOLL-Vorgabe:**

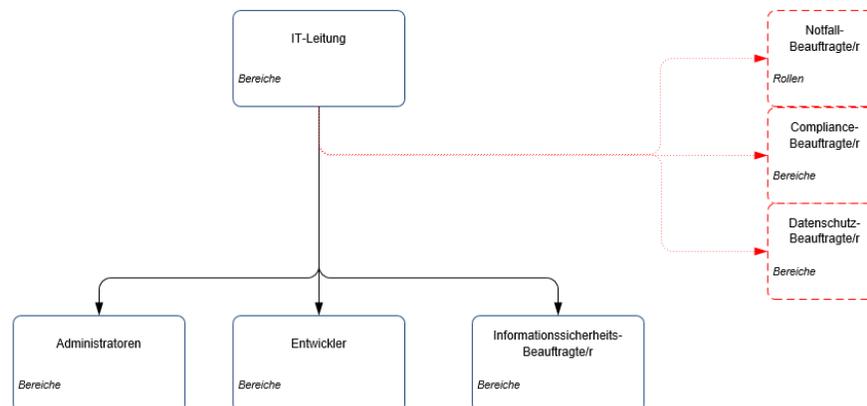
- Bewertung der Möglichkeiten zur Erhöhung der Resilienz, Initiierung von Verbesserungsmaßnahmen
- Übersicht in „BIA light“: Wo sind Bezüge und Verstöße?
- Vergleich mit Wiederanlaufplan auf Konsistenz



Diese Systematik wird auf alle Szenarien angewendet

Rollen und Organigramm

- Berücksichtigung relevanter Rollen im Rahmen des Grundschutzes, z.B.
 - Datenschutz-Beauftragte/r
 - Compliance-Beauftragte/r
 - Notfall-Beauftragte/r
 - Auditor/Revisor*in

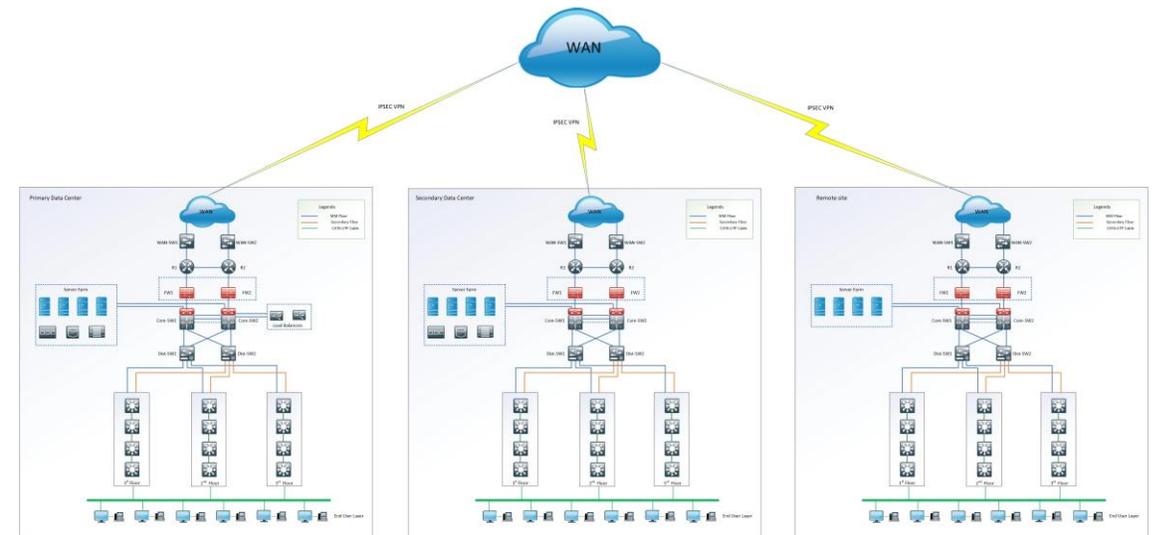


Neue Rollenbezeichnung
Compliance-Beauftragte
Bauleitung
Benutzende
Bereichssicherheitsbeauftragte
Brandschutzbeauftragte
Datenschutzbeauftragte
Entwickelnde
ICS-Informationssicherheitsbeauftragte
Informationssicherheitsbeauftragte (ISB)
Mitarbeitende
Notfallbeauftragte
OT-Leitung
Planende
Testende

Netzwerktopologie

- **Bereichs- und Anlagen-Layout mit Darstellung von Redundanzen**

- Anbindung der Standorte und des Rechenzentrums
- Router und Aktivkomponenten
- Firewall und DMZ
- Server-Netzsegmente
- Client-Netzsegmente
- Ggf. weitere Segmente (z.B. Produktion)



Quelle: Fiverr

Grundlagen



BSI-Standards

- BSI-Standard 200-1: Managementsysteme für Informationssicherheit
- **BSI-Standard 200-2: IT-Grundschutz-Methodik**
- BSI-Standard 200-3: Risikomanagement
- BSI-Standard 200-4: Business Continuity Management
- BSI-Standard 100-4: Notfallmanagement



Wer hat sich schon mit den BSI-Standards beschäftigt?

Es geht NICHT um...

- detaillierte IT-technische Verfügbarkeit
- Diskussionen zur Verbesserung der Verfügbarkeit einzelner Anwendungen, Hardware und Technologien

Es geht um...

- einen systematischen Ansatz, um BCM auf die IT anzuwenden

IT-Grundschutz-Kompodium

- **Grundlegende Veröffentlichung des IT-Grundschutzes**
 - IT-Grundschutz-Bausteine beleuchten relevante Sicherheitsaspekte
 - Orientierung an Gefährdungen und Sicherheitsanforderungen
 - Neben technischen Aspekten werden auch infrastrukturelle, organisatorische und personelle Themen betrachtet. Dies ermöglicht ein systematisches Vorgehen, um notwendige Sicherheitsmaßnahmen zu identifizieren und umzusetzen.



Unterlagen zum BSI-Grundschutz finden Sie hier:
<https://www.bsi.bund.de/dok/10027846>

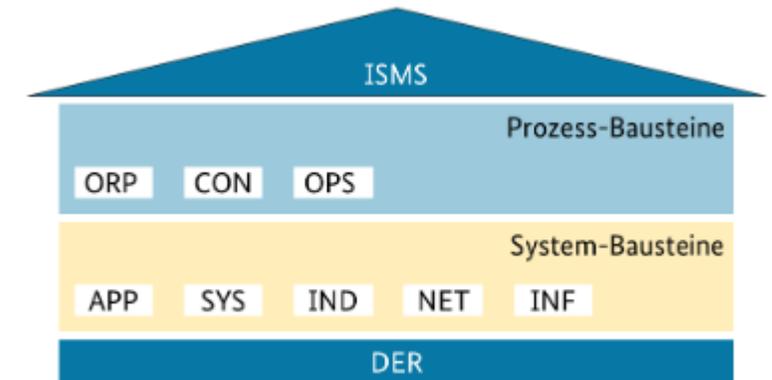
Das Schichtenmodell des IT-Grundschutzes

• Systembausteine

- APP: Absicherung von Anwendungen und Diensten
- SYS: Sicherheitsaspekte von IT-Systemen
- NET: Sicherheitsaspekte von Netzwerk und Kommunikation
- INF: baulich-technische Sicherheit, u.a. Gebäude und Rechenzentrum
- IND: Sicherheit industrieller IT wie z.B. Maschinen, Sensoren, SPS

• Prozessbausteine

- ISMS: Sicherheitsmanagement
- ORP: organisatorische und personelle Sicherheitsaspekte
- CON: Konzept und Vorgehensweise, u.a. Datenschutz und Krypto
- OPS: Sicherheitsaspekte des operativen Betriebs
- DER: Überprüfung der umgesetzten Sicherheitsmaßnahmen



Quelle: IT-Grundschutz-Kompendium, S. 25

Systembausteine

- **Auflistung der Systembausteine IND, INF, NET, APP**
 - Bewertung in Inventar und Anwendungen in Bezug auf Grundschutz-Einhaltung
 - Bewertung der BCM-Auswirkung
 - Anwendungs-System-Matrix bildet Abhängigkeiten zwischen Anwendungen und Systemen ab

APP-Baustein	Bezeichnung	
APP 1.1	Office-Produkte	
APP 1.2	Webbrowser	
APP 1.4	Mobile Anwendungen	
APP 2.1	Allgemeiner Verzeichnisdienst	
APP 2.2	Active Directory Domain Services	
APP 2.3	OpenLDAP	
APP 3.1	Webanwendungen und Webservices	
APP 3.2	Webserver	
APP 3.3	Fileserver	
APP 3.4	Samba	
APP 3.6	DNS-Server	
APP 4.2	SAP-ERP-System	
APP 4.3	Relationale Datenbanken	
APP 4.4	Kubernetes	
APP 4.6	SAP ABAP-Programmierung	
APP 5.2	Microsoft Exchange und Outlook	Bezeichnung
APP 5.3	Allgemeiner E-Mail-Client und -Server	atisierungstechnik
APP 5.4	Unified Communications und Collaboration (UCC)	onente
APP 6	Allgemeine Software	are Steuerung (SPS)
APP 7	Entwicklung von Individualsoftware	
IND 2.7	Safety Instrumented Systems	
IND 3.2	Fernwartung im industriellen Umfeld	
INF 1	Allgemeines Gebäude	
INF 2	Rechenzentrum sowie Serverraum	
INF 5	Raum sowie Schrank für technische Infrastruktur	
INF 6	Datenträgerarchiv	
INF 7	Büroarbeitsplatz	
INF 8	Häuslicher Arbeitsplatz	
INF 9	Mobiler Arbeitsplatz	
INF 10	Besprechungs-, Veranstaltungs- und Schulungsräume	
INF 11	Allgemeines Fahrzeug	
INF 12	Verkabelung	
INF 13	Technisches Gebäudemanagement	
INF 14	Gebäudeautomation	
NET 1.1	Netzwerkarchitektur und -design	
NET 1.2	Netzmanagement	
NET 2.1	WLAN-Betrieb	
NET 2.2	WLAN-Nutzung	
NET 3.1	Router und Switches	
NET 3.2	Firewall	
NET 3.3	VPN	
NET 3.4	Network Access Control	
NET 4.1	TK-Anlagen	
NET 4.2	VoIP	
NET 4.3	Faxgeräte und Faxserver	



Download:

<https://service.sd-con.de/containerDocs/7987E74C>

Prozessbausteine

- **Auflistung der Prozessbausteine**
 - Bewertung von allgemeinen IT-Prozessen in Bezug auf Grundschutz-Einhaltung
 - Bewertung der BCM-Auswirkung
- **Zuordnungen:**
 - Bereich IT, Bausteinname, Teilprozess
 - Kennzeichnung Spalte BSI-200-2

Unternehmensbereich	Prozess/ Dokument	Teilprozess	BSI 200-2
IT	ORP	Organisation	X
IT	CON	Datenschutz	X
IT	CON	Datensicherungskonzept	X
IT	CON	Entwicklung von Webanwendungen	X
IT	CON	Informationsaustausch	X
IT	CON	Informationssicherheit auf Auslandsreisen	X
IT	CON	Kryptokonzept	X
IT	CON	Löschen und Vernichten	X
IT	CON	Software-Entwicklung	X
IT	DER	Audits und Revisionen	X
IT	DER	Behandlung von Sicherheitsvorfällen	X
IT	DER	Bereinigung weitreichender Sicherheitsvorfälle	X
IT	DER	Datenerkennung von sicherheitsrelevanten Ereignissen	X
IT	DER	Notfallmanagement	X
IT	DER	Revisionen auf Basis des Leitfadens IS-Revision	X
IT	DER	Vorsorge für die IT-Forensik	X
IT	ISMS	Sicherheitsmanagement	X
IT	OPS	Allgemeiner IT-Betrieb	X
IT	OPS	Anbieten von Outsourcing	X
IT	OPS	Archivierung	X
IT	OPS	Cloud-Nutzung	X
IT	OPS	Fernwartung	X
IT	OPS	NTP-Zeitsynchronisation	X
IT	OPS	Nutzung von Outsourcing	X
IT	OPS	Ordnungsgemäße IT-Administration	X
IT	OPS	Patch- und Änderungsmanagement	X
IT	OPS	Protokollierung	X
IT	OPS	Schutz vor Schadprogrammen	X
IT	OPS	Software-Tests und Freigaben	X
IT	OPS	Systemmanagement	X
IT	OPS	Telearbeit	X
IT	ORP	Compliance Management / Anforderungsmanagement	X
IT	ORP	Identitäts- und Berechtigungsmanagement	X
IT	ORP	Personal	X
IT	ORP	Sensibilisierung und Schulung zur Informationssicherheit	X



Download:

<https://service.sd-con.de/containerDocs/7987E74C>



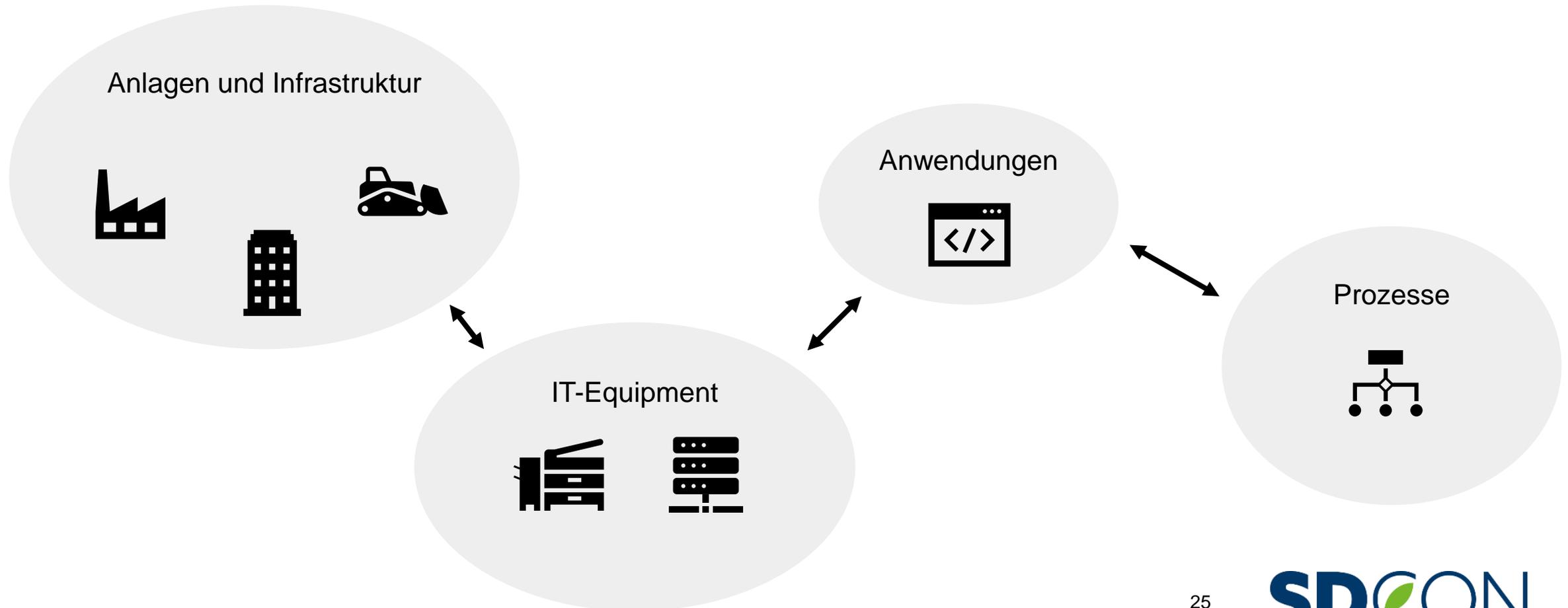
Links:

- [BSI 200—2 IT-Grundschutz-Methodik](#)
- [IT-Grundschutz-Kompendium](#)
- [Wege in die Basis-Absicherung \(WiBA\)](#)
- Liste der System- und Anwendungs-Bausteine:
<https://service.sd-con.de/containerDocs/7987E74C>

Szenario IT-Verfügbarkeit



Ineinandergreifen der Komponenten



Inventarisierung ergänzt um Systembausteine

- **Übersicht der Infrastruktur:**
 - Filter auf relevante Unternehmensbereiche
 - Bezüge zu BCM-Maßnahmen prüfen
- **Ergänzung**
 - Bezug zu BSI 200-2
 - Bezug zu Baustein

Unternehmensbereich	Bezeichnung	Bezug zu BSI 200-2	Bausteine	Bezug zu BCM-Maßnahme
Lager	Abfalllager			Versorgungssicherheit gewährleisten
Produktion	Absaugeinrichtungen	X	IND	Betrieb aufrechterhalten
Produktion	Abwasser-behandlungsanlage	X	IND	IT-Grundschutz sicherstellen
Produktion	Abwasser-behandlungsanlage	X	IND	Gesetzesverstöße vermeiden
Produktion	Abwasser-behandlungsanlage	X	IND	Betrieb aufrechterhalten
Produktion	Anlagen mit IeD-Relevanz	X	IND	IT-Grundschutz sicherstellen
Produktion	Anlagen mit IeD-Relevanz	X	IND	Gesetzesverstöße vermeiden
Produktion	Anlagen mit Kühlschmierstoffen			Gesetzesverstöße vermeiden
Produktion	Anlagen mit Kühlschmierstoffen			Unfälle vermeiden/abwickeln
Produktion	Anlagen zur Beschichtung	X	IND	Betrieb aufrechterhalten
Produktion	Anlagen zur Lackierung	X	IND	IT-Grundschutz sicherstellen
Produktion	Anlagen zur Lackierung	X	IND	Betrieb aufrechterhalten
Produktion	Anlagen zur Schmelze	X	IND	IT-Grundschutz sicherstellen
Produktion	Anlagen zur Schmelze	X	IND	Betrieb aufrechterhalten
Infrastruktur/Gebäude	Auffangwannen			Unfälle vermeiden/abwickeln
Infrastruktur/Gebäude	Aufzüge (Personen- und Lastenaufzüge und Güterbeförderung)	X	IND	Betrieb aufrechterhalten
Lager	Automatisches Lager			Betrieb aufrechterhalten
Infrastruktur/Gebäude	Batterieladeanlagen			Infrastruktur erfassen bewerten und

Übersicht der Anwendungen

- **Übersicht der Anwendungen**

- Auflistung der Anwendungen, Zuordnung zu Typ
- Bezug zu Systemtyp gem. Inventar Betriebssystem / Cloud
- Bewertung der Software gem. BSI 200-2; Für nicht-vorhandene Checklisten kann eine Allgemeine Checkliste erstellt oder eine Checkliste der Softwarekategorie angepasst werden

Anwendungsbezeichnung	Anwendungstyp	Betriebssystem	Bezug zu BSI 200-2	Bausteine
Acronis Cloud Backup	System	Cloud		
CASQ-it	CAQ	MS Windows Server		
ConSense	IMS	MS Windows Server		
Cubeware	BI/BW	MS Windows Server		
Hintbox	Compliance	Cloud		
M-Files	DMS/ECM	MS Windows Server		
MS Active Directory	System	MS Windows Server		
MS Dynamics CRM	CRM	MS Windows Server	X	APP
MS Dynamics NAV	ERP	MS Windows Server	X	APP (SAP)
MS Exchange	Groupware	MS Windows Server	X	APP
MS Hyper-V	System	MS Windows Server		
MS Office 365	Office	MS Windows Server	X	APP
MS Project	PM / Project Man.	MS Windows Server		
MS Sharepoint	DMS/ECM	MS Windows Server		
MS SQL Server	DBMS	MS Windows Server	X	APP
MS Teams	Groupware	MS Windows Server	X	APP
MS Visio	Office	MS Windows Server		
Nagios	System	Linux		
Panda Adaptive Defense	Security	Cloud		
Signavio	BPM	MS Windows Server		
Typo3	DMS/ECM	Linux	X	APP

Anwendungs-System-Matrix

- Abbildung einer Anwendungs-System-Matrix zur Abbildung von Abhängigkeiten

Anwendungsbezeichnung	Anwendungstyp	Betriebssystem	Webserver Cloud	App-Server 1	App-Server 2	App-Server 3	Virtualisierung 1	Virtualisierung 2	Virtualisierung 3	Terminalserver 1	Terminalserver 2
Acronis Cloud Backup	System	Cloud									
CASQ-it	CAQ	MS Windows Server				X					
ConSense	IMS	MS Windows Server						X			
Cubeware	BI/BW	MS Windows Server						X			
Hintbox	Compliance	Cloud									
M-Files	DMS/ECM	MS Windows Server						X			
MS Active Directory	System	MS Windows Server					X				
MS Dynamics CRM	CRM	MS Windows Server									
MS Dynamics NAV	ERP	MS Windows Server								X	
MS Exchange	Groupware	MS Windows Server								X	
MS Hyper-V	System	MS Windows Server					X	X			
MS Office 365	Office	MS Windows Server							X		
MS Project	PM / Project Man.	MS Windows Server								X	X
MS Sharepoint	DMS/ECM	MS Windows Server		X						X	X
MS SQL Server	DBMS	MS Windows Server		X		X			X		
MS Teams	Groupware	MS Windows Server								X	X
MS Visio	Office	MS Windows Server								X	X
Nagios	System	Linux			X						
Panda Adaptive Defense	Security	Cloud						X			
Signavio	BPM	MS Windows Server									
Typo3	DMS/ECM	Linux	X								

Prozesse ergänzt um Prozessbausteine

- **Übersicht der Prozesse**
 - Filter auf relevante Unternehmensbereiche
- **Ergänzung**
 - Bezug zu BSI 200-2
 - Bezug zu Baustein

Unternehmensbereich	Prozess/ Dokument	Teilprozess	Bezug zu BSI 200-2	Bausteine
HR	Ressourcen Allgemein	Personal	X	ORP
IMS	IT-Security	Datenschutz	X	CON
IT	IT-Apps	Anbieten von Outsourcing	X	OPS
IT	IT-Apps	Entwicklung von Webanwendungen	X	CON
IT	IT-Apps	Nutzung von Outsourcing	X	OPS
IT	IT-Apps	Software-Entwicklung	X	CON
IT	IT-Apps	Software-Tests und Freigaben	X	OPS
IT	IT-Infrastruktur	Allgemeiner IT-Betrieb	X	OPS
IT	IT-Infrastruktur	Fernwartung	X	OPS
IT	IT-Infrastruktur	Löschen und Vernichten	X	CON
IT	IT-Infrastruktur	Ordnungsgemäße IT-Administration	X	OPS
IT	IT-Infrastruktur	Patch- und Änderungsmanagement	X	OPS
IT	IT-Infrastruktur	Systemmanagement	X	OPS
IT	IT-Orga	Organisation	X	ORP
IT	IT-Security	Behandlung von Sicherheitsvorfällen	X	DER
IT	IT-Security	Bereinigung weitreichender Sicherheitsvorfälle	X	DER
IT	IT-Security	Detektion von sicherheitsrelevanten Ereignissen	X	DER
IT	IT-Security	Datensicherungskonzept	X	CON
IT	IT-Security	Identitäts- und Berechtigungsmanagement	X	ORP
IT	IT-Security	Informationsaustausch	X	CON
IT	IT-Security	Informationssicherheit auf Auslandsreisen	X	CON
IT	IT-Security	Kryptokonzept	X	CON
IT	IT-Security	Notfallmanagement	X	DER
IT	IT-Security	Revisionen auf Basis des Leitfadens IS-Revision	X	DER
IT	IT-Security	Schutz vor Schadprogrammen	X	OPS
IT	IT-Security	Sensibilisierung und Schulung zur Informationssicherheit	X	ORP
IT	IT-Security	Telearbeit	X	OPS
IT	IT-Security	Vorsorge für die IT-Forensik	X	DER
IT	IT-Infrastruktur	Archivierung	X	OPS
IT	IT-Orga	Audits und Revisionen	X	DER
IT	IT-Apps	Cloud-Nutzung	X	OPS
IT	IT-Orga	Compliance Management / Anforderungsmanagement	X	ORP
IT	IT-Infrastruktur	NTP-Zeitsynchronisation	X	OPS
IT	IT-Infrastruktur	Protokollierung	X	OPS
IT	IT-Security	Sicherheitsmanagement	X	IMS

Beispiele



Rechenzentrum / Serverraum

- **Prüfung in Infrastruktur/Inventarliste**
 - Bezug zu IT-Grundschatz
 - Bezug zu Maßnahmen und Risiko
- **Bewertung Baustein INF.2**
 - Filter auf Vorgabentyp (Basis, Standard, Hoch)
 - Bewertung der Entbehrlichkeit bzw. BCM-Auswirkung
 - Filter auf nicht-entbehrliche Anforderungen
 - Übertragung der Bewertung in BCM-Inventarliste
- **Bewertung der BCM-Auswirkung**

Unternehmensbereich	OU	Bezug zu BSI 200-2	Bezeichnung	Bezug zu BCM-Maßnahme	BCM-Risiko	SOLL-Vorgabe erfüllt? (ja/nein)	Resilienzwirkung	Ergriffene Aktion
IT	INF	X	Serverraum	IT-Grundschatz sicherstellen	Nicht-Einhaltung der Anforderungen	Nein	Normvorgabe beachten	Feststellungen aus INF.2 umsetzen
IT	INF	X	Serverraum	Unbefugtes Eindringen vermeiden	Unbefugter Zugriff	Nein	Fehlerfreundlichkeit verbessern	Feststellungen aus INF.2 umsetzen

Automatische Lackieranlage

- **Prüfung in Infrastruktur/Inventarliste**

- „Eine Maschine ist eine techn. Vorrichtung, die automatisiert Aufgaben durchführt. Ein typisches Beispiel dafür ist eine Werkzeugmaschine, die Werkstücke auf eine vorgegebene Art bearbeitet. Dabei wird sie von einem IT-System gesteuert, ...“
- Bezug zu IT-Grundschutz
- Bezug zu Maßnahmen und Risiko

- **Bewertung Baustein IND.2.4**

- Bewertung der Entbehrlichkeit bzw. BCM-Auswirkung
- Filter auf nicht-entbehrliche Anforderungen
- Übertragung der Bewertung in BCM-Inventarliste

- **Bewertung der BCM-Auswirkung**

Unternehmensbereich	Bezeichnung	Bezug zu BSI 200-2	Risikokategorie	Bezug zu BCM-Maßnahme	BCM-Risiko	Resilienzlevel	Schadensauswirkung auf Betrieb	Wiederherstellung SOLL (tolerierb. Zeit)	SOLL-Vorgabe erfüllt? (ja/nein)
Produktion	Abzugausrüstungen	X	IND	Betrieb aufrechterhalten	Ausfall der Anlage	überwacht	gering	mittel (2-3 Tage)	Ja
Produktion	Abwasserbehandlungsanlage	X	IND	Business Continuity verbessern	Engpass	überwacht	hoch	kurz (1 Tag)	Nein
Produktion	Anlagen mit InD-Relevanz	X	IND	Gesetzesverstöße vermeiden	Ausfall-Abweichung	überwacht	gering	mittel (2-3 Tage)	Ja
Produktion	Anlagen zur Beschichtung	X	IND	Betrieb aufrechterhalten	Stabilität der Anlage	überwacht	sehr hoch	sehr kurz (Stunden)	Ja
Produktion	Anlagen zur Lackierung	X	IND	Business Continuity verbessern	Engpass	überwacht	gering	kurz (1 Tag)	Nein
Produktion	Anlagen zur Schmelze	X	IND	Betrieb aufrechterhalten	Stabilität der Anlage	überwacht	sehr hoch	sehr kurz (Stunden)	Ja

Windows Server / Terminalserver

- **Prüfung in Infrastruktur/Inventarliste**

- Bezug zu IT-Grundschutz
- Bezug zu Maßnahmen und Risiko

- **Bewertung Baustein SYS.1.9**

- **Beachten: Einige BCM-relevante Aspekte sind in den Absicherungslevels Standard / Hoch enthalten**
- Bewertung der Entbehrlichkeit bzw. BCM-Auswirkung. Unter Härting/Hochverfügbarkeit sind BCM-relevante Aspekte genannt

- Filter auf nicht-entbehrliche Anforderungen
- Übertragung der Bewertung in BCM-Inventarliste

- **Bewertung der BCM-Auswirkung**

Bezeichnung	Bezug zu BSI 200-2	Bausteine	Bezug zu BCM-Maßnahme	BCM-Risiko	Resilienzlevel	Schadenauswirkung auf Betrieb	Wiederherstellung SOLL (tolerierb. Zeit)	SOLL-Vorgabe erfüllt? (ja/nein)
Kommunikations-Infrastruktur	X	NET	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall der Anlage	überwacht	sehr hoch	sehr kurz (Stunden)	Ja
Netzwerk-Infrastruktur	X	INF	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall der Anlage	überwacht	sehr hoch	sehr kurz (Stunden)	Ja
Notstromanlage Instandhaltung	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall der Energieversorgung	überwacht	sehr hoch	kurz (1 Tag)	Nein
EDV	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	überwacht	hoch	kurz (1 Tag)	Ja
Webserver Cloud	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	überwacht	hoch	kurz (1 Tag)	Ja
App-Server 1	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	überwacht	sehr hoch	sehr kurz (Stunden)	Ja
App-Server 2	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	überwacht	sehr hoch	sehr kurz (Stunden)	Ja
App-Server 3	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	überwacht	sehr hoch	sehr kurz (Stunden)	Ja
Virtualisierung 1	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	überwacht	mittel	kurz (1 Tag)	Ja
Virtualisierung 2	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	überwacht	mittel	kurz (1 Tag)	Ja
Virtualisierung 3	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	überwacht	mittel	kurz (1 Tag)	Ja
Terminalserver 1	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	verteilt/dezentral	mittel	kurz (1 Tag)	Nein
Terminalserver 2	X	SYS	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	Ausfall des IT-Systems	verteilt/dezentral	mittel	kurz (1 Tag)	Ja

Datensicherungskonzept

- **Prüfung in Prozessen**

- Bezug zu IT-Grundschutz
- Bezug zu Maßnahmen und Risiko

- **Bewertung Baustein CON.3**

- **Beachten: Einige BCM-relevante Aspekte sind in den Absicherungslevels Standard / Hoch enthalten**
- Bewertung der Entbehrlichkeit bzw. BCM-Auswirkung. Unter Härting/Hochverfügbarkeit sind BCM-relevante Aspekte genannt
- Filter auf nicht-entbehrliche Anforderungen
- Übertragung der Bewertung in BCM-Inventarliste

- **Bewertung der BCM-Auswirkung**

Unternehmensbereich	Prozess/ Dokument	Teilprozess	Bezug zu BSI 200	Bausteine	Risiko	Bezug zu Maßnahme
HR	Ressourcen Allgemein	Personal	X	ORP	Nicht-Einhaltung der Anforderungen	Kompetenzen bestimmen und überwachen
IMS	IT-Security	Datenschutz	X	CON	Nicht-Einhaltung der Anforderungen	Datenschutzverletzungen vermeiden
IT	IT-Apps	Anbieten von Outsourcing	X	OPS		
IT	IT-Apps	Entwicklung von Webanwendungen	X	CON	Fehlfunktion	Softwarefehler kompensieren
IT	IT-Apps	Nutzung von Outsourcing	X	OPS		
IT	IT-Apps	Software-Entwicklung	X	CON	Fehlfunktion	Softwarefehler kompensieren
IT	IT-Apps	Software-Tests und Freigaben	X	OPS		
IT	IT-Infrastruktur	Allgemeiner IT-Betrieb	X	OPS	Ausfall	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren
IT	IT-Infrastruktur	Fermwartung	X	OPS	Kompromittierung / Hacking	Cyberangriffe abwehren
IT	IT-Infrastruktur	Löschen und Vernichten	X	CON		
IT	IT-Infrastruktur	Ordnungsgemäße IT-Verwaltung	X	OPS		
IT	IT-Infrastruktur	Patch- und Änderungsmanagement	X	OPS	Fehlfunktion	Änderungen berücksichtigen
IT	IT-Infrastruktur	Systemmanagement	X	OPS	Fehlfunktion	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren
IT	IT-Orga	Organisation	X	ORP		
IT	IT-Security	Behandlung von Sicherheitsvorfällen	X	DER	Kompromittierung / Hacking	Cyberangriffe abwehren
IT	IT-Security	Bereinigung weitreichender Sicherheitsvorfälle	X	DER	Kompromittierung / Hacking	Cyberangriffe abwehren
IT	IT-Security	Detektion von sicherheitsrelevanten Ereignissen	X	DER		
IT	IT-Security	Datensicherungskonzept	X	CON	Fehlfunktion	IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren



Links:

- **Excel-Listen der Bewertungs-Tools:**
<https://service.sd-con.de/containerDocs/A97C037C>
- **Wiederanlaufplan:**
<https://service.sd-con.de/containerDocs/3539D45A>

Nutzen



Zusammenführung

- Anzahl der Maßnahmenbezüge und Verstöße werden in der „BIA light“ zusammengeführt

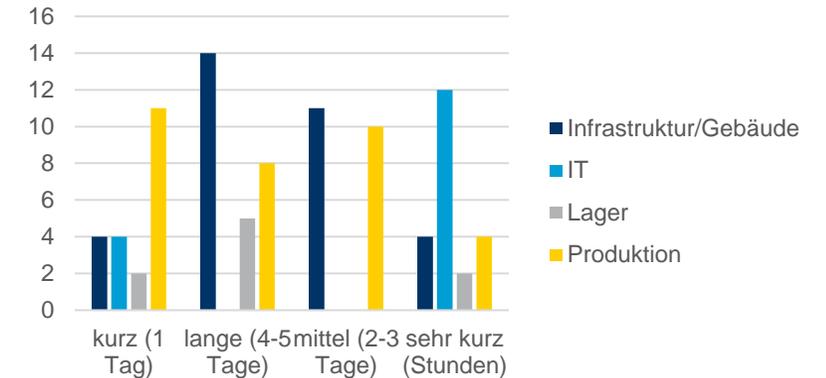
BCM-Assessment und BIA light

Maßnahme	Relevanz zur Bewertung	Wichtigkeit der Erfüllung	Eigene Fähigkeit	Handlungsbedarf	Anzahl Inventare	Verstöße	Anzahl Anwendungen	Verstöße	Anzahl Prozesse	Verstöße
Beauftragte/n einsetzen				0					0	
Bedienfehler kompensieren	X			0					0	
Betrieb aufrechterhalten	X	9	7	2	21	4			0	
Betrugsdelikte vermeiden/abwickeln		3	3	0					0	
Bewusstsein fördern				0					0	
Brände vermeiden, notfalls überstehen	X	9		9	1				0	
Business Continuity verbessern	X			0	6	2			1	
Business Impact Analyse durchführen				0					0	
Compliance Management umsetzen				0					0	
Compliance-Anforderungen erfassen		5		5					0	
Cyberangriffe abwehren	X	7	8	-1	1		1		3	
Datenschutzverletzungen vermeiden	X	9	9	0					1	
Dokumentierte Information und Nachweise führen				0			4		0	
Elementarschäden kompensieren	X			0					0	
Erste Hilfe leisten		9	9	0					0	
Forderungsausfälle absichern und kompensieren				0					0	
Gesetzesverstöße vermeiden	X			0	5	1			0	
Hinweise und Beschwerden erfassen und bewerten	X			0			1		0	
Informationssicherheit umsetzen	X			0					0	
Infrastruktur erfassen, bewerten und aufrechterhalten	X			0	15	1			2	
Instandhaltung sicherstellen	X			0	2				0	
IT- und Kommunikationsausfälle kompensieren	X	9	9	0	15	3	7	1	3	1
IT-Grundschutz sicherstellen	X	9	3	6					0	
Kommunikation regeln				0			2	1	1	

Auswertung

- **Einstufung der Wiederherstellungsanforderungen**
 - Assets nach Zeiträumen
 - Bereiche nach Zeiträumen
- **Prüfung gegen Wiederanlaufplan**

Bereiche nach Wiederherstellungsanforderungen



Abteilungen	Anlaufphasen					
	1	2	3	5	6	
Vertrieb						x
Einkauf						x
Produktion						x
Lager						x
QS						x
IT						
Anwendungen						
CRM-System						x
CAQ-System						x
ERP-System						x
Archivsystem				x		
Datenbankserver 1				x		
Mailserver			x			
Zurmittelskontrolle			x			
Active Directory			x			
Systeme						
Server 7						x
Server 6						x
Server 5						x
Server 4					x	
Server 3					x	
Server 2			x			
Server 1			x			
ITK-Anlage			x			
Backup-System			x			
Firewall			x			
Router und Switches			x			
Infrastruktur						
USV		x				
Stromversorgung		x				

Diskussionspunkte

- **Excel-Handling als zusätzliche Session interessant?**
- **Weitere Excel-Szenarien**
 - Prozesse könnten mit Anwendungen gemapped werden
 - Reihenfolge des Wiederanlaufs mit den dazugehörigen Systemen und Anwendungen könnte in einer Pivottabelle analysiert werden
- **Grenzen von Excel**
 - Die Handhabung und Abbildung in Excel-Tabellen kommt an Grenzen und geht weit über den „versierten Anwender“ hinaus
 - Die Abbildung von BCM-Maßnahmen für unterschiedlichste Szenarien ist mir Excel nur sehr grob handhabbar
 - Bei strategischer Nutzung ist der Einsatz von ergänzender Software notwendig

Ausblick



Ausblick

- **Weitere Szenarien für**
 - Governance: BCM und „gute Unternehmensführung“
 - Krisen und Katastrophen
 - Stakeholder, Innovationen, Märkte, Governance
 - Lieferkette
- **Systematisierung und Integration über ein System (z.B. ISO 22301, ISO 31000, GPG Good Practice Guidelines)**
- **Integrierte Abbildung Maßnahmen, Prozessen, Inventaren, Compliance über das SD-Serviceportal**

Business Continuity Management (BCM) für IHK Freiburg	
Verantwortlich	Schwepe, Thomas
Bearbeiter	Schwepe, Thomas
Informierte	Alle Benutzer System
Anwendungsbereich	<p>Dieses Handbuch gibt die Impuls-Vortragsreihe zum Thema "Business Continuity Management" wieder, die SD-Con für die IHK Freiburg erstellt hat.</p> <p>Die Inhalte werden von der IHK Freiburg und von SD-Con für Mitglieder, Kunden und Interessenten zur Verfügung gestellt.</p> <p>Die Vortragsreihe verfolgt folgende Ziele.</p> <ul style="list-style-type: none">• Einblick über das Thema Business Continuity Management (BCM)• Betrachtung verschiedener Sichtweisen auf BCM• Entwicklung hin zu einem (integrierten) Managementsystem• Umsetzungsvorschläge und Tools
Doc-Container	Qbibliothek mit Infos aus externen Quellen Qbibliothek mit Tools und Know-how
Kapitel	<ul style="list-style-type: none">└ 1. Start-Workshop und Self-Assessment└ 2. Mapping von Risiken und Szenarien└ 3. Notfallorganisation und Notfallhandbuch└ 4. Szenario - Infrastruktur└ 5. Szenario - IT-Verfügbarkeit
News	

Und was jetzt?



Fragen bitte an:

Thomas Schweppe

t.schweppe@sd-con.de